

Begegnungstag aller Appenzeller Vereine in Gossau SG vom Sonntag, 7. Sept. 2008

Man traf sich zwischen 9.30 und 10.00 Uhr im Restaurant Alter Bahnhof zu Kaffee und Gipfeli. Trotz des schlechten Wetter's fanden gegen 100 Appenzellerinnen und Appenzeller aus den Regionen Basel, Bern, Luzern, Zürich und dem Sarganserland den Weg nach Gossau.

Um 11.00 Uhr machten sich etliche Unentwegte trotz Regenwetter zu Fuss auf den Weg zur Traube Muelt. Wer nicht mehr so gut zu Fuss war wurde mit einem Kleinbus hingebacht. Um 11.30 wurden wir in der Festhütte mit einem feinen Apéro empfangen mit richtigem „Appezöller Chäsflade“ mit „Pöpperli (für diejenigen welche den Ausdruck nicht kennen: Anis). In seiner Begrüssungsansprache wies der Stadtpräsident von Gossau, Herr A. Brühwiler, auf die vielfältigen Beziehungen sowohl kultureller als auch wirtschaftlicher Natur zu St. Gallen hin.

Um 12.30 Uhr wurde das ausgezeichnete Mittagessen serviert. Ich staune immer wieder wie ein guter Koch für so viele Leute ein so delikates Essen zubereiten kann! Zwischendurch spielte immer wieder die Kapelle „sönnig gläge“ auf. Die ganze Familie Koch aus Gonten hat sich der Appenzeller Musik verschrieben und es war ein Genuss zu hören, wie schon die Kinder ein ausgeprägtes „Gspüüri für Appezöller-Musig“ zeigen. Ein ganz grosses Kompliment an die Familie Koch!

S' Höttechörli Spiicher erfreute uns mit heimeligen Jodelliedern. Plötzlich ging die Türe auf und die „Chlausegruppe Weiler“ fegte wie ein Hurrikan durch die Festhütte so dass einem fast sturm wurde. Mit „Stägräfle“ und Naturjodel beeindruckte diese Gruppe die Anwesenden und zeitweilig war es fast still im Saal. Gegen Schluss der Veranstaltung wurde vorgeschlagen, gemeinsam das Landsgemeindelied zu singen. Jedermann stand dazu auf und wahrscheinlich nicht nur mir lief es kalt über den Rücken.

An dieser Stelle möchte ich auch dem Vorstand des Appenzeller Verein Gossau mit Partnern ein Kränzlein winden und mich für die hervorragende Organisation des Anlasses bedanken.

Sylvia Willi